

## GRAFENECK Sommerkonzert 14.08.-16.08.2026



Grafenegg Wolkenburg © Mediaportal, Foto: LisaEdi



Grafenegg Wolkenburg © Mediaportal, Foto: LisaEdi

Preis: p.P. 685,- € / EZ Zuschlag 45,- €

Bewertung: Noch nicht bewertet

Preis

[Stellen Sie eine Frage zu diesem Produkt](#)

Beschreibung

**Freitag, den 14.08.2026:** Die Abfahrt ist in Coburg am ZOB beim Bahnhof um 05.45 Uhr, in Lichtenfels am Bahnhofsvorplatz um 06.10 Uhr und um 07.00 Uhr in Bamberg am Fuchs-Parkplatz in der Pödeldorfer Straße. Fahrt über die Strecke Nürnberg – Regensburg – Passau – Linz mit kurzem Mittagsstopp an einer Autobahnrasstätte nach **Grein**, wo wir am frühen Nachmittag eintreffen werden. Eine der herausragenden Sehenswürdigkeiten von europäischer Bedeutung ist das **Historische Stadttheater von Grein**, das wir mit einer Führung besichtigen werden. 1791 wurde von Greiner Bürgern im ehemaligen Getreidespeicher des Alten Rathauses ein Theater eingerichtet und seit damals bespielt. Heute gilt das

Stadttheater als ein Juwel, das viele Kuriositäten besitzt: Original erhaltene Sperrsitze, ein Klosett, das nur durch einen Vorhang vom Zuschauerraum getrennt ist, und ein Gefängnis, aus dem die Gefangenen bei den Vorstellungen zusehen konnten.

Danach besuchen wir mit einer Führung das **Schloss Greinburg**. Schloss Greinburg ist das älteste Wohnschloss Österreichs und in Privatbesitz des herzoglichen Hauses Sachsen-Coburg-Gotha. Zu besichtigen sind die historischen Repräsentationsräume, der Große und der Kleine Rittersaal, das Diamantgewölbe, die „Sala Terrena“ und der Arkadenhof. Eine besondere Besucherattraktion sind die Festräume der herzoglichen Familie von Sachsen-Coburg-Gotha. Durch ihre Ausstattung, Kunstgegenstände und Mobiliar lassen die herzoglichen Wohnräume die Geschichte eines der bedeutendsten Herrscherhäuser in Europa lebendig werden.

Anschließend Weiterfahrt nach St. Pölten. Hier wohnen wir für die Dauer unserer Reise im Hotel Metropol im Zentrum der Altstadt von St. Pölten. Nach dem Check-in erwartet Sie im Hotel ein Büffetabendessen inkl. eines Getränkes nach Wahl.

**Samstag, den 15.08.2026:** Nach dem Frühstück erwartet uns ein **begleiterter Stadtspaziergang** durch **St. Pölten**. St. Pölten ist eine Stadt voller Geschichte und Geschichten berühmter Persönlichkeiten, Geschichten zum Schmunzeln und Geschichten, die die Zeit überdauern. Dieser spezielle Stadtrundgang führt vom barocken Rathausplatz bis zum Domplatz. Hier besuchen wir die Domkirche, an deren barocker Umgestaltung Jakob Prandtauer beteiligt war, den Kreuzgang, den Herrenplatz mit Mariensäule und barockem Ensemble und den Riemerplatz als Mittelpunkt der Altstadt und historischer Apotheke.

Anschließend Rückfahrt zum Hotel. Das Mittagessen nehmen wir im Rahmen der Halbpension im Hotel ein.

Am Nachmittag fahren wir nach **Grafenegg**. Schloss Grafenegg mit seinem 32 Hektar großen Landschaftspark ist eines der bedeutendsten Historismus-Ensembles Österreichs. Mitte des 19. Jahrhunderts wurde das Schloss im historistischen Stil erneuert und der Schlosspark in einen Landschaftspark umgewandelt. Rund um das märchenhafte Schloss finden sich hunderte von Bäumen aus aller Welt, darunter einige echte Raritäten. Ein Wegenetz, auf dem man die verschiedenen historischen Entstehungsphasen des Parks erforschen kann, lädt zum Flanieren ein. In diesem Park befindet sich seit 2007 der Wolkenturm als Open-Air-Bühne. Der architektonische Komplex erhebt sich zu einem Monument in der weitläufigen Gartenlandschaft und schafft mit seinen

Raumöffnungen eine spannende Verbindung zwischen Natur und Bauwerk.

Hier erleben wir am Abend das Konzert des European Union Youth Orchestras unter der Leitung des Dirigenten Gustavo Gimeno. Solistin am Violoncello ist Julia Hagen.

Voraussichtliches Programm des Konzertes:

**Antonín Dvořák:** Konzert für Violoncello und Orchester h-Moll op.104

**Anton Bruckner:** Symphonie Nr 6 A-Dur

Der Melodienreichtum Dvořáks findet an diesem Abend mit dem European Youth Orchestra unter der Leitung des spanischen Dirigenten Gustavo Gimeno in Anton Bruckners Sechster Symphonie einen monumentalen Widerpart. Allerdings stecken in den großen Werken Bruckners stets auch weit ausgesungene lyrische Abschnitte: Niemand schrieb schönere Adagios als Bruckner in seinen späten Symphonien, zu denen die Sechste gerade schon gezählt werden darf. Gemeinsam mit der Fünften und Siebten ist sie die einzige vollendete seiner Symphonien, die ihr Schöpfer nie überarbeitet hat.

Nach dem Konzert Rückfahrt nach St. Pölten zum Hotel und Übernachtung.

**Sonntag, den 16.08.2026:** Nach dem Frühstück Checkout aus dem Hotel Fahrt zum **Stift Herzogenburg**. Bei dem Besuch von Stift Herzogenburg begegnen uns mehr als 900 Jahre Klostergeschichte. Die barocke Stiftsanlage, an deren Errichtung Baumeister wie Jakob Prandtauer und Johann Baptist Fischer von Erlach beteiligt waren, beherbergt umfangreiche Kunstsammlungen, deren Bogen sich von der Gotik bis zur Moderne spannt. Das Stift Herzogenburg besitzt eine der bedeutendsten Sammlungen an gotischen Tafelbildern in Niederösterreich. Mittelpunkt der ganzen Anlage ist die barocke Stiftskirche.

Nach der Mittagspause treten wir die Rückreise nach Bamberg, Lichtenfels und Coburg an.

Der Preis beträgt **685,- €**, der Einzelzimmerzuschlag **45,- €**. Folgende Leistungen sind im Preis inbegriffen:

- 2 Übernachtungen im Hotel Metropol in St. Pölten (Zimmer mit Dusche oder Badewanne, WC, Kabel-TV und kostenfreiem WLAN).
- 2 x Frühstück im Hotel.
- 2 x Buffet-Essen (am 14.08.26 abends, am 15.08.26 mittags), inkl. 1 Getränk nach Wahl (Softgetränk, Bier 0,3 l oder Hauswein 1/8 l).

- Eintritt und Führung im Stadttheater von Grein.
- Eintritt und Führung im Schloss Greinburg.
- 1 begleiteter Stadtspaziergang in St. Pölten (ca 1,5 Std).
- 1 Konzertkarte der Kategorie 6 (der Aufpreis für Kat. 5 beträgt 13,- €, für Kategorie 4 25,- € und für Kategorie 3 40,- €).
- Eintritt und Führung durch Stift Herzogenburg.

Beachten Sie bitte für das Konzert: Eine Kartenrückgabe aufgrund von Programm- oder Besetzungsänderungen ist nicht möglich. Da es sich bei der Spielstätte Wolkenturm um eine Open Air Bühne handelt, wird empfohlen, warme und regenfeste Kleidung mitzunehmen. Regenschirme beeinträchtigen die Sicht auf die Bühne, daher nehmen Sie besser ein Regencape mit. Im Falle von Schlechtwetter kann eine Konzertverlegung ins Auditorium stattfinden. Aufgrund der unterschiedlichen Größe von Wolkenturm und Auditorium kann es bei der Zuteilung eines alternativen Sitzplatzes zu einer Kategorie-Verschiebung kommen. Im Wolkenturm nebeneinanderliegende Plätze können aus diesem Grund im Auditorium voneinander getrennt sein.

Im Programm sind Änderungen vorbehalten.